

federführendes Amt:	Amt für Bildung, Kultur und Sport
Antragssteller:	
Datum:	14.07.2014

Beratungsfolge**Termin****Bemerkungen**

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	26.08.2014	
Kreisausschuss	03.09.2014	
Kreistag	24.09.2014	

Betreff:**Veränderung der Abteilungsstruktur am Oberstufenzentrum Oder-Spree****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt die Auflösung der Abteilungen 1 und 2 des Oberstufenzentrums Oder-Spree. Der Kreistag beschließt die Errichtung einer neuen Abteilung am Oberstufenzentrum Oder-Spree, bestehend aus den Berufsfeldern der ehemaligen Abteilungen 1 und 2.

Sachdarstellung:

Das Oberstufenzentrum Oder-Spree wird gegenwärtig an 2 Standorten mit insgesamt 7 Abteilungen geführt. Im Schuljahr 2013/14 besuchten 3 023 Auszubildende, Schülerinnen und Schüler die Einrichtung. Die einzelnen Abteilungen gliedern sich in entsprechende Berufsfelder:

ALT	NEU
Abteilung 1 - Berufsvorbereitung (Region West) - Friseure - 1jährige Fachoberschule	Abteilung 1 -Standort Fürstenwalde-
Abteilung 2 - Berufe der Beschichtungstechnik - Farb- und Raumtechnik - Berufsfachschule gestaltungstechnische Assistenten	
Abteilung 3 - Metalltechnik - Kunststofftechnik - Orthopädietechnik	Abteilung 2 -Standort Fürstenwalde-
Abteilung 4 - Wirtschaft, Verwaltung und Logistik	Abteilung 3 -Standort Fürstenwalde-
Abteilung 5 - berufliches Gymnasium	Abteilung 4 -Standort Fürstenwalde-
Abteilung 6 - soziale Berufe	Abteilung 5 -Standort Eisenhüttenstadt-

Abteilung 7 - Berufsvorbereitung (Region Ost) - Elektrotechnik - Metalltechnik	Abteilung 6 - Standort Eisenhüttenstadt-
--	--

Die Abteilungen 1 und 2 befinden sich am Standort in Fürstenwalde. Die vorgeschlagene Strukturänderung wird auf Grund der sinkenden Anzahl von Auszubildenden, Schülerinnen und Schülern in den beiden Abteilungen notwendig. Während die übrigen Abteilungen der vorwiegend dualen Ausbildung jeweils ca. 600 – 700 Auszubildende beschulen, werden in der Abteilung 1 nur 238 Auszubildende und in der Abteilung 2 338 Auszubildende unterrichtet.

Die neu zu errichtende Abteilung hätte dann eine stabile Größe von ca. 600 Auszubildenden. Für den Träger des Oberstufenzentrums, den Landkreis Oder-Spree, ergeben sich aus der Strukturveränderung keine finanziellen Mehrbelastungen. Der Schulträger hat jedoch gemäß § 105 des Brandenburgischen Schulgesetzes über die Änderung der Schulstruktur einen entsprechenden Beschluss herbeizuführen, der dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport zur Genehmigung vorzulegen ist. Die Mitwirkungsgremien wurden im Vorfeld einbezogen.

Finanzielle Auswirkungen:

K E I N E

.....
Landrat / Dezernent